

Im Außer-alpinen

von Patrick Savolainen

Regie: Wolfram Höll

Komposition: Barblina Meierhans

Produktion: SRF 2015, 56 Minuten

Ein Buch schreiben, soll der junge Mann. Über eine Stiftung, über Schweizer Himalaya-Expeditionen in den 40ern, über die Gletscherschmelze. Es wird eine Expedition ins Archiv, wo sich Journale zu Bergen auftürmen, wo Schnee in den Gängen liegt, wo die Luft so dünn ist, dass aus Denken Träumen wird... «Ein stilles, kleines Zimmer. An der rechten Wand ein langer Holzschrank, der restliche Raum ist ausgefüllt mit Regalen. Schachteln und Pappmappen: "Everest 1952", "Journale, Expeditionsteilnehmer Garhwal 1939", "Karte Karakorum 1:25000". Wer in den Unterlagen stöbert, der macht sich auf zur Besteigung eines Berges aus Geschichten und Berichten, der SSAF heisst, Schweizerische Stiftung für Alpine Forschung. Seine Topografie: Ungewöhnlich. Die Witterung: wechselhaft. Weite Ebenen und hohe Plateaus wechseln sich ab mit steilen Graten, überhängenden Wänden und gefährlichen Wächten.» (Savolainen)

Erzähler: Reto Stalder

Professor Schlüchter: Wolfgang Hinze

Adi: Linda Olsansky

Doktor Oelz: Hansrudolf Twerenbold

Archivaufnahmen von Arthur Welti, Annelies Lohner-Sutter und René Dittert